

## Ungeduld ['ʊn.gə.dʊlt] (Impatience)

Text by *Wilhelm Müller* (1794-1827)

Set by (*Karl*) *Friedrich Curschmann* (1805-1841), op. 3, #6; *Franz Peter Schubert* (1797-1828), from *Die schöne Müllerin*, op. 25, #7 (D. 795, #7); *Ludwig Spohr* (1784-1859), op. 94, #4

**Ich schnitt' es gern in alle Rinden ein,**  
[ʔɪç ʃnɪt ʔɛs gɛrn ʔɪn 'ʔa.lə 'rɪn.dən ʔa:en]  
I would-carve it gladly in all tree-bark into,  
(*I would gladly carve it into every tree,*)

**Ich grüb' es gern in jeden Kieselstein,**  
[ʔɪç gry:p ʔɛs gɛrn ʔɪn 'je:.dən 'ki:.zəl.ʃta:en]  
I would-chisel it gladly into every pebble,  
(*I would gladly chisel it in every pebble,*)

Ich möchte es sä'n auf jedes frische Beet  
Mit Kressensamen, der es schnell verrät,  
Auf jeden weißen Zettel möchte ich's schreiben:  
Dein ist mein Herz und soll es ewig bleiben.

Ich möchte mir ziehen einen jungen Star,  
Bis dass er spräch die Worte rein und klar,  
Bis er sie spräch mit meines Mundes Klang,  
Mit meines Herzens vollem, heißem Drang;  
Dann säng er hell durch ihre Fensterscheiben:  
Dein ist mein Herz und soll es ewig bleiben. ...

---

The entire text to this title with the complete  
IPA transcription and translation is available for download.

*Thank you!*

